**Offener Brief an alle Gemeinden im Landkreis Schweinfurt**

**Digital-/Behördenfunk  Forderung nach Moratorium und öffentlichem Prüfstand**

Sehr geehrte Frau Bürgermeister, sehr geehrter Herr Bürgermeister,

sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

seit einiger Zeit wird in Deutschland der Aufbau eines neuen Funknetzes für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS- bzw. TETRA-Digitalfunk) vorangetrieben. Der Bund Naturschutz in Bayern e.V. (BN) zweifelt daran, dass die gewünschten, gut klingenden Ziele mit dieser Technik erreicht werden können.

Bislang werden von den mit der Umsetzung beauftragten Gremien und Firmen hauptsächlich die angeblichen Vorteile des Digitalfunks den Nachteilen des bisher eingesetzten Analogfunks gegenübergestellt. Die bisherigen Erfahrungen, zahlreiche nicht erfüllte Versprechen und ein enttäuschender Terminverlauf wecken jedoch zunehmend Zweifel an der Tauglichkeit, der Finanzierbarkeit und der Gesundheitsverträglichkeit des neuen BOS-Digitalfunks.

- Eine objektive Erörterung von Pro und Contra zu TETRA ist unserer Ansicht nach dringend erforderlich.

- Den Kommunen wird eine Mitverantwortung für ein teures Digitalfunksystem aufgebürdet, dessen Zuverlässigkeit bisher nur unzureichend nachgewiesen wurde.

- Auch gesundheitlich ist das neue TETRA-Netz, das mit Mobilfunkstrahlung um die 400 Megahertz arbeitet, bedenklich.

Aus Sicht des BN sind die technische Tauglichkeit und die Sicherheit des BOS-Funksystems nicht nachgewiesen. Die gesamte Finanzierung scheint unklar und ist deshalb offenzulegen. Die gesundheitliche Unbedenklichkeit von Digitalfunksendern und -endgeräten für Anwohner und Einsatzkräfte zweifeln wir an. Bis zur Klärung der Mängel und Risiken sind auch Alternativen zu untersuchen. Während des grundsätzlich ergebnisoffenen Moratoriums ist der Ausbau von Standorten in der Fläche auszusetzen.

Wir appellieren deshalb an Sie, als Vertreter der Bürger, in jedem Fall BOS-Funkmasten abzulehnen. Sollte ein Mast dennoch aufgestellt werden, dann brauchen Sie sich haftungsrechtlich die Zustimmung zu einem falschen System nicht vorwerfen lassen. Bitte überprüfen Sie eventuell hierzu schon gefasste Beschlüsse.

Wir bitten Sie auch, sich in einer Resolution an die Bayerische Staatsregierung für ein Moratorium gegen BOS auszusprechen! Verlangen Sie vom bayerischen Staatsministerium des Innern auch, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass das Projekt „TETRA-BOS-Funk-Deutschland“ auf einen öffentlich transparenten Prüfstand gestellt wird.

Textvorschlag:

„Solange die technische Tauglichkeit und die Sicherheit des Funksystems nicht nachgewiesen, die gesamte Finanzierung nicht offen gelegt und die gesundheitliche Unbedenklichkeit von Digitalfunk-Sendern und -Endgeräten für Anwohner und Einsatzkräfte nicht belegt werden kann, lehnen wir Sender-Standorte auf unserem Gemeindegebiet ab.

Wir bitten das Innenministerium, auf Bundesebene zu fordern, das Projekt „TETRA-BOS-FUNK Deutschland“ auf einen öffentlich transparenten Prüfstand zu stellen und bei der Klärung der Mängel und Risiken auch Alternativen zu untersuchen. Während des grundsätzlich ergebnisoffenen Moratoriums soll der Ausbau von Standorten in der Fläche ausgesetzt werden.“

Mit freundlichen Grüßen

gez.                                                                           gez.

Edo Günther                                                           Erich Waldherr

(Vorsitzender)                                                         (Energiereferent)

Weitere Hinweise:

Detailliertere Informationen :

<http://landesverbaende.diagnose-funk.de/assets/df_tetra-moratorium-bundesweit.pdf>

Weitere Informationen finden sie auf der Internetseite des Bund Naturschutz Schweinfurt [www.schweinfurt.bund-naturschutz.de](http://www.schweinfurt.bund-naturschutz.de)  unter Themen und dort Mobilfunk.

Aufruf zum Bundesweiten Moratorium

<http://landesverbaende.diagnose-funk.de/tetra/moratorium/aufruf/index.php>

(in Bayern sind es inzwischen 158 Gemeinden. Welche? Dazu auf der Karte TETRA-Widerstand auf Bayern klicken)

100 Kommunen im TETRA-Widerstand

<http://www.landesverbaende.diagnose-funk.de/bayern/informationen/100-kommunen-im-tetra-widerstand.php>

Auch der Bayerische Gemeindetag, der Bayerische Städtetag, der Bayerische Landkreistag und der Landesfeuerwehrverband Bayern haben Bedenken:

<http://www.landesverbaende.diagnose-funk.de/bayern/informationen/spitzenverbaende-melden-wesentliche-bedenken-an.php>

Faktensammlung:

<http://landesverbaende.diagnose-funk.de/assets/df_tetra-fakten.pdf>

Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Kreisgruppe Schweinfurt

Brückenstr.39, 97421 Schweinfurt

Vorstand:

Edo Günther

Tel. 09721/61187

Erich Rößner

Tel. 09382/90818

Georg Rüttiger

Tel. 09725/5179